

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 77 (2015)
Heft: 2

Rubrik: Präzise wie ein Uhrwerk

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Präzise wie ein Uhrwerk

Amazone kommt mit der dritten Generation von Einzelkornsämaschinen auf den Markt. Zahlreiche Neuerungen zeichnen die neue Maschine aus, beibehalten wurde das bewährte System der Unterdruckvereinzelung. Gleichzeitig präsentiert Amazone auch eine neue pneumatische Getreidesämaschine. Sie löst die erfolgreiche Vorgängerserie ab.

Ruedi Hunger

Einzelkornsämaschine ED

Seit über 25 Jahren verkauft Amazone ED-Einzelkornsämaschinen und geht bei der ED im Bereich der Antriebe erstmals neue Wege. Nebst einer elektrisch angetriebenen Düngerdosierung verfügt die ED-Super über einen hydraulischen Vereinzelungsantrieb.

Damit sind Saat- und Düngemengenverstellungen vereinfacht, wenn notwendig auch während der Fahrt verstellbar. Als Einstiegsvariante gibt es die ED-Spezial weiterhin mit mechanischem Antrieb der Vereinzelungsaggregate und der Düngerdosierung. Der Gebläseantrieb kann entweder hydraulisch oder über die Zapfwelle mechanisch gewählt werden. Zur Ermittlung der Fahrgeschwindigkeit stehen drei verschiedene Möglichkeiten

zur Verfügung: die Messung über einen Radarsensor, das Geschwindigkeitssignal des Traktors oder ein GPS-Geschwindigkeitssignal.

Die Vereinzelung als «Kornkompetenz»

Das Saugluftprinzip hat den Vorteil, dass die Vereinzelung der Körner unabhängig von der Kornform ist. Die Konstruktion der Scheibe ist so gewählt, dass die Körner diese ohne nochmalige Berührung in freiem Fall verlassen. Mit der längst bewährten Unterdruckvereinzelung können nahezu alle Kulturen ausgesät bzw. vereinzelt werden. Mit mehreren Scharoptionen werden die Wünsche der Kunden in unterschiedlichen Bodenarten berücksichtigt. Das Ziel ist ein schneller und sicherer Feldaufgang der Saat. Entsprechend ist die ED mit passenden Andruckrollen ausgerüstet. Der Saat-

gutbehälter wurde vergrössert und fasst nun 60l.

Vereinfachtes Einstellen

Der Düngerbehälter fasst 900l, 1100l oder in der Frontbehälterversion gar 2000l. Grosse Sichtfenster erlauben dem Fahrer einen Blick auf das Vorratsvolumen. Optional gibt es für «dunkle Stunden» eine Innenbeleuchtung sowie natürlich auch eine elektrische Füllstandskontrolle. Neu ist der elektrische Antrieb der Düngerdosierung. Einstellung und Dosierung haben damit eine neue Qualität erreicht.

Modern in Konstruktion und Design zeigt sich die neue Einzelkornsämaschine von Amazone.





Amazone achtete bei der AD-P-Special im Rahmen des Gesamtkonzeptes auf die gute Zugänglichkeit zum Dosierer und auf den ungehinderten Aufstieg zum Saatgutbehälter.



Der aus der Grossflächensätechnik bekannte elektronische Dosierer ist nun auch in der neuen AD-P-Special verbaut.

Neue pneumatische Sämaschinen

Die neue pneumatische Sämaschine AD-P Special überzeugt durch den verbesserten Bedienkomfort und die vielen attraktiven Detaillösungen.

Auf den ersten Blick fällt die bessere Zugänglichkeit zum Dosierer auf, auch der Aufstieg zum Saatbehälter weist Verbesserungen auf. Und spätestens dann, wenn die Saatbehälterabdeckung geöffnet wird, überrascht das Funktionskonzept der deckenden Rollplane.

Der Saatgutbehälter, ob er nun 850l oder 1250l fasst, hat den gleichen Grundaufbau und ist 220cm breit. Mit einem Aufsatz wird das Volumen auf 1100l bzw. 1500l vergrössert. Das Gebläse wird hydraulisch angetrieben, dazu ist laut Amazone ein Ölbedarf von nur 21l/min notwendig.

Elektrisierend neu

Beim genaueren Hinsehen wird der serienmässig verbaute elektrische Antrieb für den Dosierer ersichtlich. Damit werden das Kalibrieren per Knopfdruck und eine einfache Verstellung der Saatmenge von der Traktorkabine aus ermöglicht. Das ist keine neue Technik, neu an der Sache ist, dass der aus der Grossflächentechnik bekannte Dosierer auch in kleinere Sämaschinen wie der neuen AD-P Special eingebaut wird. Für den Wechsel der unterschiedlichen Dosierwalzen wurde das Platzangebot verbessert. Ein Schieber über dem Dosiergehäuse ermöglicht auch bei gefüll-

tem Saatgutbehälter einen Dosierwalzenwechsel.

Weniger Leerläufe

Wer kennt es nicht, das wiederkehrende Auf- und Absteigen während eines Kalibriervorganges oder die unnötigen Wege zwischen Traktorkabine und Sämaschine. Das «ComfortPaket», mit dem die AD-P Spezial optional ausgerüstet wird, enthält ein 3,2 Zoll grosses Display. Dieses «Twin-Terminal» ermöglicht dem Fahrer das Kalibrieren und im Anschluss die Eingabe der gewogenen Kalibriermenge direkt am TwinTerminal. Schliesslich wird auch die Restmengenentleerung einfacher.

Breitere Fahrgassen

Amazone hat den immer breiteren Traktorreifen Rechnung getragen und die Fahrgassenschaltung auf bis zu fünf Reihen pro Seite erweitert. Daraus errechnet sich eine Reifenbreite von 96,6cm bei einem Reihenabstand von 16,6cm oder eine solche von 75,0cm bei 12,5cm Reihenabstand.

Wie das Korn gebettet wird, so liegt es

Neben den bekannten Schleppscharen gibt es die AD-P Special auch mit der bewährten RoTeC-Schar. Sie wurde überarbeitet. Durch die neue Anordnung des Verstellhebels für die Tiefenbegrenzungsscheibe wurde die Handhabung vereinfacht. Lagerung und Abdichtung der Einscheibenschar sind verbessert worden, damit die Seitenkräfte der Einscheiben-

schar besser aufgenommen werden. Insbesondere das Verschleissverhalten der Lagerstelle in speziell abrasiven Bodenarten verbessert sich damit. Mit diesen Optimierungen der RoTeC-Schar werden auch die mechanischen Sämaschinen ausgerüstet.

Rolle oder Zinken?

Traditionellerweise werden Amazone-Sämaschinen mit dem Exaktstriegel ausgestattet. Er ist ein Allrounder für nahezu alle Bodenarten. Als Alternative für leichte Standorte gibt es neu den Rollstriegel. Die integrierte Überlastsicherung und die Konturfolge sind Spezialitäten des Rollstriegels. Der Rollendruck ist unabhängig vom Schardruck einstellbar, folglich können sich die beiden Elemente auch unabhängig voneinander bewegen, das heisst der Kontur anpassen. Unter feuchten Bedingungen, wenn Rollen zum Aufwickeln von Erde neigen, können sie komplett hochgestellt werden, sodass sie den Boden nicht mehr berührt. Dann ist nur noch der Schleppzinkenstriegel in Arbeitsstellung.

Fazit: Still und leise, aber hin und wieder mit etwas Aufsehen halten die elektrischen Antriebe Einzug in der Landtechnik. Der elektrische Antrieb der Dosiereinheit an der AD-P Special ist ein Beispiel dafür. Mehr Komfort gibt es gleich «paketweise» in Form von optionaler Ausrüstung. Schliesslich wurden auch die Ablage- und Einbettungselemente für das Saatgut von Amazone überarbeitet. ■